

Unser Buchtipp im Februar 2014

Abbas Khider: Brief in die Auberginenrepublik

Buchtipp von Karin Fäth

„Ein weiteres literarisches Kleinod des Irakers Abbas Khider nach den ‚Orangen des Präsidenten‘, das uns die Facetten arabischen Lebens in dieser Zeit näher bringt.“

Wir schreiben das Jahr 1999 - im Irak herrscht Saddam Hussein, in Libyen Gaddafi, in Ägypten Mubarak, in Syrien Assad, in Jordanien König Hussein. Das nach dem Golfkrieg verhängte Handelsembargo treibt die irakische Bevölkerung ins Elend- einzig Auberginen gibt es im Überfluss, deshalb der Beiname „Auberginenrepublik“ für den Irak.

Salim muss wegen des Besitzes verbotener Bücher aus dem Irak fliehen und landet im libyschen Exil. Von seiner Familie und vor allem seiner Geliebten Samia hat er nichts mehr gehört und so beschließt er, ein illegales Netzwerk von Briefboten zu nutzen, um Samia einen Brief zu senden. Jedes Kapitel des Buches handelt von der Station, die der Brief zurücklegen muss, vor allem von den Menschen und deren Schicksalen, mit denen der Brief in Berührung kommt. Ein weiteres literarisches Kleinod des Irakers nach den „Orangen des Präsidenten“, das uns die Facetten arabischen Lebens in dieser Zeit näher bringt.

Autorenportrait

Abbas Khider wurde 1973 in Bagdad geboren. 1996 floh er nach einer Verurteilung aufgrund 'politischer Gründe' und nach einer zweijährigen Gefängnisstrafe aus dem Irak. Von 1996 bis 1999 hielt er sich als illegaler Flüchtling verschiedenen Ländern auf, seit 2000 lebt er in Deutschland. Studium der Philosophie und Literaturwissenschaft in München und Potsdam. Lyrik in verschiedenen Publikationen. Zurzeit lebt Abbas Khider in Berlin.

Mit seinem vielbeachteten Debütroman *Der falsche Inder* (Herbst 2008), den er in deutscher Sprache verfasste, war er auf vielen Literaturveranstaltungen zu Gast, so auf dem Erlanger Poetenfestival 2008, der LitCologne 2009, den 6. Coburger Literaturtagen 2009, dem Internationales Literaturfestival Berlin 2009. Von der Heinrich-Böll-Stiftung erhielt er eine Einladung zu einem Festival in Beirut (April 2009), vom Goethe-Institut zu Lesungen in Jordanien und Syrien (Mai 2009).

Bestellen im Kreh-Onlineshop:

http://shop.buch-kreh.de/cgi-bin/umb_shop.exe/show?page=vollanzeige.html&session_id=22F5D9C5-30E4-49A6-B45F-9A94CDC6438D&titel_id=4207841&action=vollanzeige